

TG-Report



**Infozeitung der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.
Trends, News und Berichte aus erster Hand**

Nummer 16

März 1999



**Unser Gast beim Neujahrsempfang:
Turn-Weltmeister Valeri Belenki**

Jetzt wird's bunt!

Endlich: Der TG-Report wird bunt. Sechs Jahre lang arbeiten wir nun am TG-Report und versuchen jedesmal, etwas zu ändern (insbesondere natürlich zu verbessern). Nun ändert sich einiges. Durch tatkräftige Unterstützung seitens der Druckerei Ammelung wird der Einband zukünftig bunt gestaltet. Unser Dank hierfür gilt dem Inhaber Johannes Wagner.

4. Kasten- Fußballturnier um den TG-Report-Cup

Die Redaktion des „TG-Report“ veranstaltet am

**Sonntag, den 18.04.1999
um 13.00 Uhr in der TG-Halle**

das **4. Kasten-Fußball-Turnier** um den
„TG-Report-Cup“.

Gespielt wird mit 4er-Mannschaften im Gruppen-System (je nach Beteiligung). Mindestalter für alle Teilnehmer ist 14 Jahre. Gespielt wird über 2 x 5 Minuten. Ein Startgeld wird nicht erhoben. Für das leibliche Wohl der Spieler ist gesorgt.

Alle Abteilungen sind ganz herzlich eingeladen, mit einer oder mehreren Mannschaften teilzunehmen.

Meldungen bitte an:

TG Camberg, Zivi, Tel. 06434/7547

Thomas Rosa, Tel. 06434/37743

Thorsten Schlicht, Tel. 06434/37717

Impressum

TG-Report

Infozeitung der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.
Trends, News und Berichte aus erster Hand

Herausgeber:
Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

Redaktion:
Thomas Rosa, Thorsten Schlicht

Der TG-Report erscheint 1/4-jährlich

Auflage:
500 Exemplare

Druck:
Druckerei Ammelung,
Inh. Johannes Wagner, Bad Camberg

Internet:
<http://www.Region-Online.de>

Artikel, die mit Namen oder Signet des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht unbedingt die der Redaktion dar. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Für die eingesandten Fotos wird das Urheberrecht des Einsenders vorausgesetzt.

Inhaltsverzeichnis

Neujahrsempfang	5	Titelthema
Jetzt wird's bunt	2	Allgemein
Jahresrückblick 1998	4	
Abteilung des Jahres	6	
Eine deutsche Story Anno 1999	18	
Welche Sprache - Welche Schreibe	19	
Tischtennis	7	Abteilungen
Rope Skipping	7	
Radfahrgruppe	8 - 9	
Musikzug	10-11	
Kastenfußball-Turnier	2	Events
Das bewegte Kinderzimmer	12	
Nikolausfeier	17	
Mitgliederversammlung	23	
Aus der Mottenkiste: Nikolausfeier	16	Historisch
Impressum	2	Rubriken
Hits für Kids	13	
Sportangebote	14	
Happy Birthday	15	
TG goes online	20	
Termine	24	
Redaktionsschluß	24	

Jahresrückblick 1998

Der TG-Report blickt noch einmal zurück auf ein ereignisreiches Jahr 1998:

Januar

- HTV-Vorsitzender Rolf-Dieter Beinhoff war unser Gast beim Neujahrsempfang

Februar

- Lumpenball

März

- Mitgliederversammlung
- Frühlingskonzert des Musikzuges
- Gau-Ehrenbrief für Iris Schmidt

Mai

- Florian Thuy tritt die Nachfolge von Karsten Schneider als Zivildienstleistender an

Juni

- Hessische Meisterschaften im Rope Skipping
- Aerobic Dance Cup
- Bad Camberger Abend
- Gau-Turnfest des Turngau Mittellahn
- Sportforum
- Konzert des Musikzuges
- Kindergala mit dem Kindertheater "Trio Kunterbunt"
- Spielfest "Kinder stark machen"
- Oldienight mit "Tiger B. Smith" und der "Beatles Revival Band"
- Festakt 150 Jahre TG Camberg
- Turn-, Sport- und Musikshow
- Dämmerchoppen

Juli

- Hessisches Prellball-Masters

Oktober

- Herbstwanderung des Turngau Mittellahn

November

- Skibasar
- Gau-Pokal-Wettbewerb der Turner

Dezember

- Nikolausfeier

Natürlich kann diese Aufzählung nicht vollständig sein, wir haben nur einige Ereignisse aufgegriffen, die uns besonders wichtig erschienen.

Die Redaktion

Neujahrsempfang 1999

Drangvolle Enge herrschte in der Turnerstubb der Vereinshalle beim Neujahrsempfang der Turngemeinde Camberg. Und es waren nur geladene Gäste: Abteilungs- und Übungsleiter, Trainer und Betreuer. Ein alljährliches Dankeschön des Vorstandes an seine Ehrenamtlichen und Sponsoren. Und dieser gute Besuch beweist, daß trotz stagnierender Mitgliederzahl - Ab- und Zugänge halten sich die Waage - das Sportangebot im größten Verein des Südkreises umfangreicher geworden ist, es werden noch mehr freiwillige Helfer benötigt.

Vorsitzender Roman Pflüger konnte darüber hinaus weitere Gäste begrüßen: Landrat Dr. Fluck, Bürgermeister Reitz, Stadtverordnetenvorsteher Heinz Schaus, Sportkreisvorsitzender Hermann Klaus, Vertreter der heimischen Banken, im besonderen die Volksbank Goldener Grund, der diesjährige Hauptsponsor des Neujahrsempfanges und, stürmisch umjubelt, Weltmeister und Olympiasieger Valeri Belenki mit seiner charmanten Lebensgefährtin Olga. Der Aserbaidschaner besitzt seit 1994 die deutsche Staatsbürgerschaft und turnt in der Nationalmannschaft. Roman Pflüger ließ bei seiner Begrüßung noch einmal das 150-jährige Jubiläum Revue passieren mit seinen Veranstaltungen, die rund 7.000 Besucher angezogen haben. „Dieses Jubiläum hat Maßstäbe gesetzt“, sagte er, „die es auch in Zukunft zu halten gilt. So kündigte er für das 151. Stiftungsfest in diesem Jahr die Wiederholung des TG-Dance Cup an, ein wieder großartiges Spielfest mit Oldie-Night und einen zünftigen Dämmerchoppen, „so einen wie im letzten Jahr“.

Die Anwesenheit der Polit-Prominenz nutze er, um Bitten vorzutragen: Daß das Umfeld und der Innenbereich der Kreissporthalle wieder sauberer und sicherer wird, daß die Turngemeinde bei der Planung der Pfortenwiesen Ansprechpartner bleibt und daß beim Neubau einer Grundschule auch die Schaffung einer weiteren Sporthalle ins Auge gefaßt wird. Letzteres rief allerdings bei Landrat und Bürgermeister ein leichtes Kopfschütteln hervor. Das wird wohl die öffentliche Kassenlage kaum erlauben, sagten sie übereinstimmend. Und zum Schluß in eigener Sache: 1999 sei er, Roman Pflüger, 25 Jahre Vorstandsmitglied der Turngemeinde und seit zehn Jahren ihr Vorsitzender.

Der Landrat überreichte der Turngemeinde die vom hessischen Ministerpräsidenten geschaffene silberne Ehrenplakette, der Bürgermeister überreichte Belenki einen Bildband der Stadt und Sportkreisvorsitzender Hermann Klaus attestierte dem Verein, daß er nicht nur zu den größten im Sportkreis gehöre, sondern auch zu seinen leistungsfähigsten. „Hut ab vor der TG“, sagte er und dickes Lob hatte er auch für Roman Pflüger parat. „Seien Sie froh, daß Sie einen solchen Vorsitzenden haben“.

Nach einem Videofilm über den Ehrengast, eigens für diesen Neujahrsempfang zusammengestellt, der immer wieder von Applaus unterbrochen wurde, kam der Turner selbst zu Wort. In gutem Deutsch erklärte er, wie er mit sieben Jahren in der Schule einem Sportfunktionär aufgefallen sei, weil er als einziger acht Klimmzüge schaffte. Er kam ins Trainingslager nach Moskau, wo unter primitivsten Verhältnissen geturnt wurde. Drinnen war es kälter als draußen“, sagte er, „und meistens konnte man wegen der schlechten Lichtverhältnisse nicht sehen, wo man beim Geräteabgang landete.“ Er schilderte seinen Weg von der Mannschaftsweltmeisterschaft 1989 in Stuttgart bis zum heutigen Tag. 30 internationale Medaillen schmückten seinen Trophäenschränk. 1994 erfolgte seine Einbürgerung, basierend auf der Tatsache, daß sein Großvater Deutscher war. Bei der Olympiade 2000 im australischen Sydney will er es noch einmal versuchen, um dann im Stuttgarter Raum als Trainer zu arbeiten. Im Nachwuchsbereich tut er das schon jetzt. Das russische Trainerdiplom hat er bereits.

Zur „Abteilung des Jahres 1998“ wurde die Männergymnastik unter Stefan Gotthardt gewählt und Brigitte Fiedler wurde für 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Dann wurde das von den Damen prächtig hergerichtete Buffet eröffnet und die Ehrenamtlichen durften ihr Jahresgeschenk in Empfang nehmen, eine Kapuzensweatjacke.

Helmut Plescher



Abteilung des Jahres 1998

Gymnastik für Männer ab 30



In diesem Jahr gratulieren wir den "Montagsmännern" zum Titel "Abteilung des Jahres 1998 der Turngemeinde Camberg". Durch unzählige Arbeitseinsätze nicht nur bei den diesjährigen Jubiläumsveranstaltungen, umfangreiche sportliche und gesellige Aktivitäten und nicht zuletzt natürlich durch den grandiosen Sieg beim 3. Kastenfußball-Turnier um den TG-Report-Cup, wurde diese Abteilung zu Recht zur Abteilung des Jahres gekürt.

Die Abteilung besteht seit 1992. Von Anfang an werden die Übungen von Karl Rühl geleitet. Abteilungsleiter war fast 15 Jahre lang August Schlier. Seit 1997 ist Stefan Gotthardt der Abteilungsleiter. Die Abteilung umfaßt ca. 45 bis 50 Mitglieder.

An Stelle der Trainingsstunden in der Halle werden in den Sommerferien Radtouren unternommen. Den Abschluß bildet in jedem Jahr eine Mehrtagesfahrt. 1997 wurde aus Anlaß des 15jährigen Bestehens der Abteilung eine Jubiläumstour an der Donau entlang von Regensburg nach Wien durchgeführt. 26 Mitglieder der Abteilung legten gemeinsam ca. 500 km zurück.

Macht weiter so, Ihr "Montagsmänner" und herzlichen Glückwunsch!

Die Redaktion

20 Jahre Tischtennis

Aber die Abteilung wird ständig jünger

In diesem Sommer ist es soweit: Die Tischtennisabteilung wird 20 Jahre alt. Eigentlich sind es ein paar Jahre mehr, denn die Abteilung wurde zweimal gegründet, 1961 (bis 1963) und 1979 von Jürgen Rosa. In zwanzig Jahren Abteilungsgeschichte ist viel geschehen und unzählige, ja wohl mehr als 200 TG'ler haben in dieser Zeit Tischtennis gespielt.

Momentan wird die Abteilung ständig jünger, immer mehr Kinder im Alter von 7-14 Jahren besuchen das Tischtennistraining. Alt, ja alt waren die Mannschaften der Turngemeinde nie gewesen, so lag das Durchschnittsalter der 1. Herrenmannschaft nie über 35 Jahren, zur Zeit beträgt es 26 Jahre. Damit stellt man stets die jüngste Herrenmannschaft in der Konkurrenz. Auch haben alle Mannschaftsmitglieder einmal bei den Schülern der TG angefangen.

In 20 Jahren gab es 11 internationale Vergleiche mit dem Partnerverein aus Frankreich, US Chambray-les-Tours. Es gab unzählige gute Ranglistenplätze, mehrere Kreismeistertitel, Pokalsiege und insgesamt fünf Meistertitel. In der nächsten Ausgabe wird davon ausführlicher berichtet.

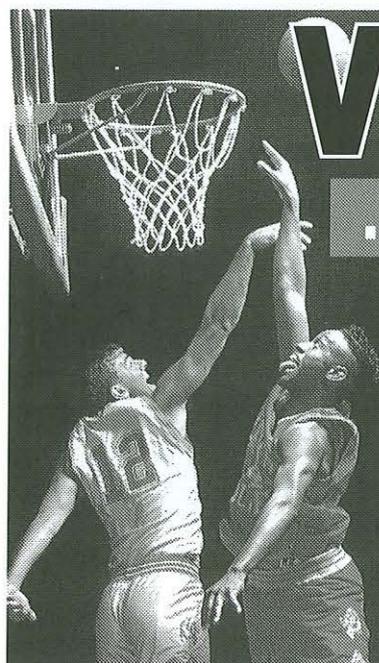
Rope Skipping

Am 15. Dezember 1998 fand in der TG-Halle die Jahresabschlussfeier der Abteilung Rope Skipping statt. Alle aktiven Springer sowie viele Eltern und Geschwister trafen sich um 14.30 Uhr, um mit der Vereinsmeisterschaft zu beginnen.

Den Anfang machten die Fortgeschrittenen mit einer „Pflichtübung“ (verschiedene Sprünge hintereinander), während die Anfänger mit einer „Speed“ Disziplin begannen. Damit alles ein bißchen lustiger wurde, sollten verschiedene Kraft- und Geschicklichkeitsübungen bewältigt werden. Zum Beispiel mußte ein Luftballon auf besondere Weise mit einem Blasebalg aufgeblasen und innerhalb von 50 Sekunden zum Platzen gebracht werden.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein mit Getränken, Plätzchen und Kuchen fand die Siegerehrung statt. Jeder bekam eine Urkunde, die ersten drei Plätze wurden jeweils mit einem Sachpreis belohnt. Alle konnten mit ihren erreichten Ergebnissen zufrieden sein. Es war ein bunter Nachmittag, an dem alle Spaß hatten.

Friederike Wolf



VOLLTREFFER

...landen Sie bei uns auf jeden Fall!

**DAS MÖBEL-ERLEBNISHAUS
FÜR DIE GANZE FAMILIE!**

Durchgehende Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9.00 – 20.00 Uhr
Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

**Bad Camberg / Ts.
Frankfurter Straße 80
Tel. 0 64 34 / 91 50-0**

möbel *Herzlich Willkommen bei...*
urban

TG-Skiabteilung/ Radfahrgruppe

Die Radelsaison ging für die Radfahrgruppe am 4. September 1998 zu Ende. Für die Trainingsfahrten freitagabends zeigte man wieder großes Interesse. Neue Radelfreunde kamen hinzu, so daß durchweg mit einer 12 - 19 Personen starken Gruppe geradelt wurde.

Die 2-Tagestour 1998 war in der Pfalz. Am 11./12. Juli fuhr die Gruppe mit 24 Personen zum Ausgangspunkt Gundersblum/Rheinhessen. Das Tagesziel am 1. Tag war Weisenheim a. Berg/Pfalz. Am 2. Tag führte die Strecke über Bad Dürkheim, Friedelsheim, Niederkirchen, Deidesheim nach Mußbach zum Eselshautfest wo Einkehr im Herrenhof war. Am Mittag ging es weiter durch den Haßlocher Wald, durch die Weinberge bis Großfischlingen. Hier wurde bei einem Winzer eine Zwischenpause eingelegt. Die letzte Etappe führte durch Edesheim nach Rhodt u.d.Rietburg in die Theresienstraße. Der 2-Tagesabschluß war in der Winzerstube „Kastanienhof“.

Jetzt freute sich die Radelgruppe schon auf die Saisonabschlußfahrt (Tagestour) im September 1998, die auch in die Pfalz geplant war. Am Sonntag den 20. September und Sonne pur, war es dann so weit. Wieder wurde der Radelbus gepackt und los ging's. Hier war der Ausgangspunkt das Forsthaus Lindemannsruhe im Pfälzer Wald (360 m). Abwärts rollten 24 Räder ins Neuleininger Tal, durch Kleinkarlbach, Freinsheim nach Ungstein wo beim Winzer „Wolf“ Mittagseinkehr war.

Die 2. Etappe führte die Radelgruppe zum Tagesziel in die Winzergenossenschaft nach Mußbach. Hier lernten alle die Pfalz, wie sie leibt und lebt, kennen. Schnell fand die Gruppe ihren Platz und der von zuhause mitgebrachte Proviant (Käse, Wurst, Brot, Salat) wurde ausgepackt, dazu der neue Wein (Most). Die Zeit war schnell vergessen und die festgelegte Abfahrt überzogen. Eine rundum schöne Sache, die man unbedingt erlebt haben muß.

Mit all den schönen Eindrücken aus dem Jahr 1998 geht es mit Freude ins Jahr 1999, in dem die Radelgruppe ihr 10-jähriges Bestehen fei-



Die Radelgruppe am Ziel, in Rhodt u.d. Rietburg/Pfalz



Die Radelgruppe vor dem Brunnen in Deidesheim/Pfalz

ern kann. Aus diesem Grund steht auf dem Programm für 1999 eine 4-Tagestour ins Altmühltal vom 11.-14. August.

Auf dem Programm stehen auch wieder die allwöchentlichen Trainingsfahrten „freitag-abends“, an denen jeder teilnehmen kann, der sich gerne in frischer Luft bewegt, den Alltagsstreß ablegt und etwas Gesundes für seinen Körper tun möchte. Die 1. Trainingsfahrt im

neuen Jahr beginnt am Freitag den 7. Mai 1999 um 19.00 Uhr am Eichborn.

So wünscht sich die Radfahrgruppe für die nächste Saison ein fröhliches Wiedersehen, gutes Wetter und wieder viel Spaß beim gemeinsamen Radeln.

Christa Schmitt

Fahrrad-Center

Rheinschmitt
 06434 **Bad Camberg** 8166
Bahnhofstraße 30



Gaststätte – Pension
»Frankfurter Hof«

Hans und Marita Klippel

65520 Bad Camberg · Frankfurter Str. 66 · Tel. 0 64 34 / 18 41

getränke
klippel

65520 Bad Camberg
 Frankfurter Straße 64 · Tel. 0 64 34 / 60 99 · Fax 36 49
 Inh. H. Klippel

Jahresabschlußfeier des Musikzuges

Am Samstag, dem 9. Januar 1999 feierte der Musikzug seinen Jahresabschluß, dieses Mal in Dietkirchen. Dabei konnte das Orchester wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, das neben dem viel beachteten Jahreskonzert im Frühjahr auch mehrere Auftritte während der Festwoche im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der TG, beim Frühjahrs- und Herbstmarkt der Stadt sowie beim Kreuzkapellenfest bescherte. Nicht zu vergessen ist auch der Fernsehauftritt im Rahmen der Sendung „Marktplatz“ des HR-Fernsehens in Bad Camberg.

Zunächst ging es nachmittags mit der Bahn nach Eschhofen und von dort zu Fuß weiter nach Dietkirchen. Mit dabei waren auch

wieder die Ehepartner und Lebensgefährten mit ihren Kindern, die bei den vielen musikalischen Verpflichtungen oft zurückstehen müssen.

In Dietkirchen wurde die Gruppe bereits im Dorfgemeinschaftshaus erwartet. Der Wirt ist aus Camberger Tagen als Stammtischwirt bekannt und wurde oft nach den Proben noch aufgesucht. Er lud seine Gäste zu jugoslawischen Spezialitäten ein und freute sich auf das Wiedersehen mit den Musikern. Schon bei einem der letzten Probenstage in Vorbereitung auf unser Jahreskonzert hatte er uns verpflegt.

Ein gecharterter Bus brachte alle Teilnehmer abends wieder wohlbehalten nach Bad Camberg zurück.

Wolfgang Arndt



Frühlingskonzert des Musikzuges

Am Sonntag, dem 14. März 1999 lädt der Musikzug der TG wieder zu seinem Jahreskonzert um 17.00 Uhr ins Kurhaus von Bad Camberg ein. Dabei wird das Repertoire für 1999 vorgestellt, aus dem klassische Werke, aber auch neuerschienene Titel zeitgenössischer Komponisten zu Gehör gebracht werden. Die Eintrittskarten kosten wie in den vergangenen Jahren DM 8,- und sind an der Tageskasse oder im Vorverkauf bei den Mitgliedern des Musikzuges erhältlich. Kinder ab 10 Jahren zahlen ermäßigt DM 4,-.

Wolfgang Arndt

Martin's Radl' Werkstatt

Bike & Bergsport



Bahnhofstraße 17
65520 Bad Camberg
Telefon: 0 64 34/35 96



Ihr Weg zu

Auto-Müller GmbH

Neuwagen

Halbjahres- und Jahreswagen

Opel-Rent Autovermietung
Leasing-Finanzierung
OVD-Versicherungsdienst
Karosserieinstandsetzung
Service und Wartung
Opel-Teile-Shop

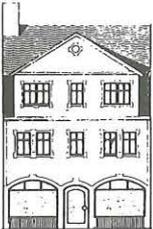
Auto-Müller GMBH
Opel-Händler
Frankfurter Straße 102
65520 Bad Camberg
Tel.:06434-91680
Fax:06434-916888

Das bewegte Kinderzimmer



Während der normalen Turnstunde am Montag Nachmittag stellte Frau Birnbrenner und der Zivildienstleistende der TG, Florian Thuy, den Kindern und deren Eltern neue Bewegungsspiele vor. Über 25 Kinder turnten und spielten durch die TG-Halle. Es waren keine Geräte aufgestellt worden, denn es sollten nur Spiele vorgestellt werden, die jeder auch zu Hause im Wohnzimmer ausprobieren kann. Für die Eltern stand, nach einer Stunde Turnen, in der Turnerstubb ein 15-minütiges Referat über die Bedeutung von Bewegung für die Persönlichkeitsentwicklung ihrer Kinder auf dem Programm. In der Zwischenzeit leitete unser Zivi Florian das Geschehen in der Halle und baute mit zwei Helfern tolle Bewegungslandschaften auf. Weiter informierte die IDUNA NOVA Versicherung über die Hintergründe ihres Engagements für die Aktion "Das bewegte Kinderzimmer".

Seit über 100 Jahren finden Sie NEUES und BEWÄHRTES bei uns.



Porzellan Kausch
AM OBERTOR
65520 Bad Camberg

Kaffee- und Tafelservice
Trinkglasgarnituren
Geschenkartikel

WM Präsentation
Bestecke



Haus- und Küchengeräte
Elektrogeräte

Spezialmaschinen
für Holz- und Kunststoffbearbeitung
Kleinmaschinen für Heimwerker
Schleifdienst für HSS- und
HM-Werkzeuge


MASCHINEN-BRÜCK

65520 Bad Camberg · Limburger Straße 38-40
Telefon 0 64 34/72 47 + 52 47 · Telefax 0 64 34/32 37

SPORTANGEBOT

DER TURNGEMEINDE
CAMBERG 1848 e.V.



Sommerhalbjahr 1999

Wir bieten an:

Turnen, Kunstturnen, Leichtathletik, Kraftsport,
Musikzug, Skilauf, Prellball, Volleyball,
Tischtennis, Schach, Basketball, Badminton, Rope
Skipping und unser Kursangebot Gesundheitssport

Ü b u n g s p l a n

der Turngemeinde Camberg

für das Sommerhalbjahr 1999

gültig ab 01. 04. 1999

Montag:

08.30 – 09.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik, Fortgeschrittene, (Kurs) - (Sporthalle)
09.15 – 10.45 Uhr	Krafttraining für Frauen
09.45 – 10.45 Uhr	Präventive Rückenschule, Anfänger (Kurs) - (Sporthalle)
10.00 – 11.00 Uhr	Seniorenturnen
11.00 – 11.45 Uhr	Sportstunde - Kooperation mit einem Kindergarten
14.00 – 15.00 Uhr	Kleinkinderturnen, Gruppe I
15.00 – 16.00 Uhr	Kleinkinderturnen, Gruppe II
16.00 – 17.00 Uhr	Kleinkinderturnen, Gruppe III
17.00 – 20.00 Uhr	Leistungsriege weiblich, B-, C- und D-Riege
18.00 – 20.00 Uhr	Musikzug, Schülersausbildung
18.00 – 20.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Krafraum
19.00 – 20.00 Uhr	Rückenschule, Fortgeschrittene (Kurs) - (Sporthalle)
19.00 – 20.30 Uhr	Volleyball, Jugend
19.00 – 20.30 Uhr	Basketball, Jugend (Sporthalle)
19.00 – 20.30 Uhr	Volleyball für Jedermann II (Sporthalle)
19.00 – 21.30 Uhr	Badminton, C- und D-Klasse (Sporthalle)
20.15 – 21.15 Uhr	Rückenschule, Fortgeschrittene (Kurs) (Sporthalle)
20.30 – 22.00 Uhr	Volleyball für Jedermann I (Sporthalle)
20.30 – 22.00 Uhr	Sportstunde für Männer ab 30
21.00 – 22.30 Uhr	Volleyball, Herren (Sporthalle)

Dienstag:

08.30 – 09.30 Uhr	Venengymnastik
09.35 – 10.35 Uhr	Fitneßtraining
11.00 – 12.00 Uhr	Integrationsgruppe I (Kinderturnen)
14.30 – 17.15 Uhr	Rope Skipping - Seilspringen für Jungen und Mädchen ab 10 Jahre
17.00 – 18.00 Uhr	Leichtathletik, Kinder - Vorschulalter und 1. Schuljahr - (Sportzentrum)
17.00 – 18.30 Uhr	Badminton, Kadertraining Schüler (Sporthalle)
17.15 – 18.30 Uhr	Tischtennis, Schüler(-innen)
17.00 – 18.30 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) C - ab 4. Schuljahr -, (Sportzentrum)
18.00 – 20.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.00 – 19.30 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) B (Sportzentrum)
18.00 – 20.30 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) A, Jugend, Aktive (Sportzentrum)
18.30 – 20.00 Uhr	Tischtennis, Jugend, Herren
18.00 – 20.00 Uhr	Badminton, Kadertraining Jugend (Sporthalle)
18.30 – 20.00 Uhr	Rückenschule, Anfänger (Kurs) - (Sporthalle)
19.00 – 20.00 Uhr	Prellball, Schüler/Schülerinnen (Sporthalle)
20.00 – 21.00 Uhr	Fitneßgymnastik für Frauen
20.00 – 21.00 Uhr	Prellball, Damen und Herren (Sporthalle)
20.00 – 22.30 Uhr	Badminton, Mannschaftstraining, A- und B-Klasse (Sporthalle)
20.15 – 21.15 Uhr	Wirbelsäulengymnastik (Kurs) - (Sporthalle)
21.00 – 22.30 Uhr	Badminton, Freizeitsport

Mittwoch:

08.30 – 09.30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik I (Sporthalle)
09.45 – 10.45 Uhr	Wirbelsäulengymnastik II (Sporthalle)
09.30 – 10.45 Uhr	Fit forever (Kurs)
10.45 – 11.45 Uhr	Integrationsgruppe II (Kinderturnen)

15.30 – 16.45 Uhr	Geräteturnen für Schüler
17.00 – 18.00 Uhr	Allgemeines Schülerturnen, 1. bis 4. Schuljahr
17.30 – 20.00 Uhr	Musikzug (Schülersausbildung)
18.00 – 19.00 Uhr	Allgemeines Schülerturnen, 5. bis 6. Schuljahre
18.00 – 20.00 Uhr	Schach, Schüler(-innen), Jugend (Turnerstubb)
18.00 – 20.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Krafraum
19.30 – 20.30 Uhr	Gymnastik/Aerobic für Frauen
20.00 – 21.30 Uhr	Krafttraining für Frauen.
20.00 – 23.00 Uhr	Schach, Erwachsene (Turnerstubb)
20.30 – 22.00 Uhr	Skiabteilung, Turnen Er und Sie

Donnerstag:

10.00 – 11.30 Uhr	Eltern-und-Kind-Turnen
14.00 – 15.00 Uhr	Kinderturnen, Gruppe I
15.00 – 16.00 Uhr	Kinderturnen, Gruppe II
15.30 – 16.30 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) 2. und 3. Schuljahr (Sportzentrum)
16.00 – 17.00 Uhr	Kinderturnen, Gruppe III
16.00 – 18.00 Uhr	Badminton, Schüler- und Jugendtraining (8-17 Jahre) - (Sportzentrum)
16.30 – 18.00 Uhr	Übungsgruppe Schule - Verein (Sporthalle)
17.30 – 19.00 Uhr	Tischtennis, Schüler (Freiherr-von-Schütz-Schule)
18.00 – 19.30 Uhr	Sport und Bewegung für Diabetiker (Kurs) .
18.00 – 20.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.00 – 19.30 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) B, (Sportzentrum)
18.00 – 20.30 Uhr	Leichtathletik, Schüler(-innen) A, Jugend A/B, Aktive, (Sportzentrum)
19.00 – 20.00 Uhr	Bad Camberger Lauf-Treff und Walking, Stadtwald
19.30 – 20.30 Uhr	Volleyball, Jugend (Sporthalle)
19.30 – 20.30 Uhr	Fitneßgymnastik für Frauen
19.30 – 21.00 Uhr	Prellball, Jugend, Damen, Herren (Sporthalle)
19.30 – 22.30 Uhr	Badminton, freies Mannschaftstraining (Sporthalle)
20.30 – 22.00 Uhr	Konditionsgymnastik für gemischte Gruppen
21.00 – 22.30 Uhr	Volleyball (gemischte Gruppe) - (Sporthalle)

Freitag:

16.00 – 20.00 Uhr	Leistungsriege weiblich
18.30 – 20.30 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Krafraum
19.30 – 21.30 Uhr	Musikzug (Orchesterprobe)
19.30 – 22.00 Uhr	Turnen für Männer und männliche Jugend (Geräteturnen)
20.00 – 21.30 Uhr	Ganzheitliches Gesundheitstraining für Frauen, Halle und Krafraum

Samstag:

10.30 – 13.00 Uhr	Rope Skipping
13.30 – 14.30 Uhr	Aufwärmtraining/Aerobic für Frauen
14.00 – 15.30 Uhr	Krafttraining für Frauen im Krafraum (Kurs)
14.00 – 21.00 Uhr	Tischtennis, Schüler, Jugend, Herren und Hobbyspieler (Punktspiele)
15.00 – 17.00 Uhr	Leichtathletik, Techniktraining (Sportzentrum) und Waldlauf (nach Absprache)
15.00 – 17.00 Uhr	Leistungsriege weiblich, Bühne
16.30 – 19.00 Uhr	Allgemeines Krafttraining im Krafraum

Sonntag:

10.00 – 11.00 Uhr	Skiabteilung, Waldlauf im Stadtwald
10.30 – 12.30 Uhr	Turnen für Männer und männliche Jugend (Geräteturnen)
17.30 – 19.30 Uhr	Badminton, Schüler-/Jugend- und Breitensporttraining

Reinigung der TG-Halle:

Montag:	08,00 - 10,00 Uhr
Mittwoch:	13,00 - 15,00 Uhr

Belegung der TG-Halle durch die Freiherr-von-Schütz-Schule:

Mittwoch:	08,10 - 09,20 Uhr
Freitag:	08,10 - 11,20 Uhr

Fit mit der Turngemeinde

KURSÜBERSICHT

Fitnesstraining:

Dienstag 9.35 - 10.35 Uhr
Kursleiterin: Anne Wellmann, Tel.: 4858
TG-Turnhalle

Venengymnastik:

Dienstag 8.30 - 9.30 Uhr
Kursleiterin: Anne Wellmann, Tel.: 4858
TG-Turnhalle

Fit forever (Kurs):

Mittwoch 9.30 - 10.30 Uhr
Kursleiterin: Anne Wellmann, Tel.: 4858
TG-Turnhalle

Krafttraining für Frauen:

Montag 9.15 - 10.45 Uhr
Mittwoch 19.30 - 21.00 Uhr
Samstag 13.30 - 15.00 Uhr (Kurs)
Kursleiterin: Tina Fadljevic, Tel.: 3120
TG-Turnhalle Krafraum

Wirbelsäulengymnastik:

Montag 8.30 - 9.30 Uhr (Fortgeschrittene)
Montag 9.45 - 10.45 Uhr (Anfänger)
Kursleiterin: Ingrid Enzmann, Tel.: 1005
Sporthalle

Rückenschule:

Montag 20.15 - 21.15 Uhr (Fortgeschrittene)
Dienstag 18.30 - 20.00 Uhr (Anfänger)
Kursleiterin: Walli Krebs, Tel.: 1873
Sporthalle



KURSINFORMATION:

Anmeldung bei den Kursleiterinnen und der TG-Geschäftsstelle, Tel.: 7547
Kursgebühr: 30,-- DM (TG-Mitglieder), 60,-- DM (Nichtmitglieder)
Kursdauer: 10 Stunden

Hits für Kids

Kinder ab dem 2. Lebensjahr

Eltern-und-Kind-Turnen

donnerstags, von 1000 - 1130 Uhr
Übungsleiterin Walli Krebs

Kinder ab dem 3. Lebensjahr

Kleinkinderturnen

montags 1400 - 1500 Uhr Gruppe I
montags 1500 - 1600 Uhr Gruppe II
montags 1600 - 1700 Uhr Gruppe III
Übungsleiter Florian Thuy

Kinder ab dem 5. Lebensjahr

Schulkinderturnen

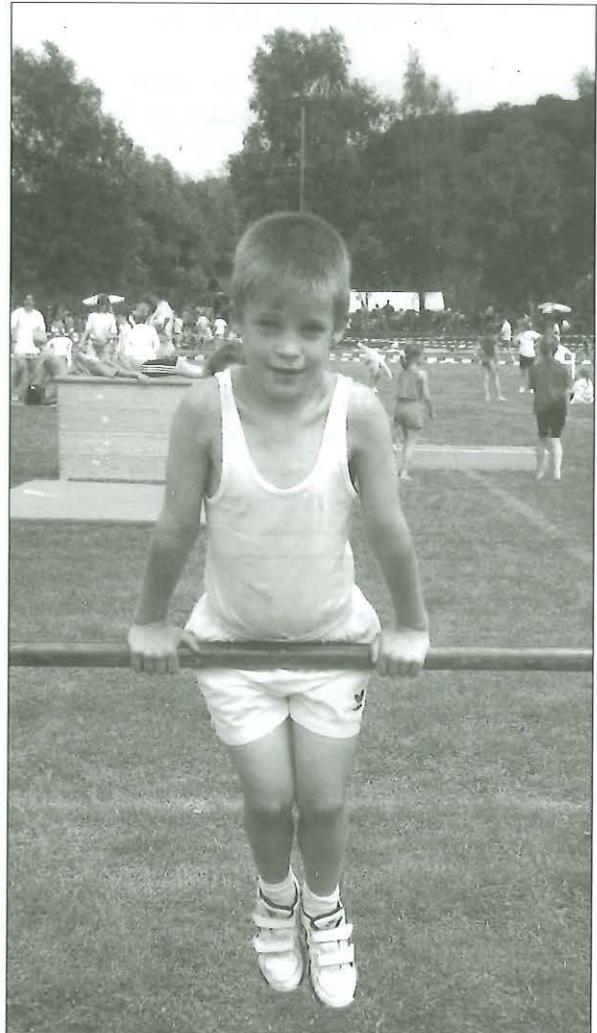
donnerstags 1400 - 1500 Uhr
donnerstags 1500 - 1600 Uhr
donnerstags 1600 - 1700 Uhr
Übungsleiter Florian Thuy

Geräteturnen für Schüler

mittwochs 1530 - 1645 Uhr
Übungsleiter Rainer Schlicht

Allgemeines Schülerturnen

mittwochs 1700 - 1800 Uhr
mittwochs 1800 - 1900 Uhr
Übungsleiter Rainer Schlicht



Allgemeines Schülerturnen für Mädchen

mittwochs 1430 - 1530 Uhr
Übungsleiter Florian Thuy

Spielerische Leichtathletik

dienstags 1700 - 1800 Uhr
(Sporthalle)
Übungsleiterin Ursula Tschakowsky

Ab hier gehen die Kinder in die Abteilungen

Ballsport

Volleyball

montags 1900-2230 Uhr
donnerstags 1930-2030 Uhr (Jugend)

Volleyball für Jedermann

Werner Hartmann, Tel.: 8122
montags 2030-2200 Uhr

Prellball

Reimund Brendel, Tel.: 4207
dienstags 1900-2100 Uhr
mittwochs 1530-1630 Uhr
donnerstags 1930-2100 Uhr

Tischtennis

Jürgen Rosa, Tel.: 6069
dienstags 1700-2000 Uhr
samstags 1500-2000 Uhr

Badminton

Marcus Jäger, Tel.: 0171/5251237
dienstags 1700-1730 und 2100-2230 Uhr
mittwochs 1900-2030 Uhr
donnerstags 1530-1800 Uhr
sonntags 1800-1930 Uhr

Sonstige Angebote

Leichtathletik, Sportabzeichen

Wolfgang Weismüller, Tel.: 4242
dienstags 1600-2030 Uhr
donnerstags 1700-2030 Uhr
samstags 1500-1700 Uhr

Lauftreff / Walking

samstags 1530-1630 Uhr
Fitneß und Kraftsport
Geschäftsstelle, Tel.: 7547
werktags 1800-2000 Uhr
freitags 1830-2030 Uhr

Musikzug

Iris Schmidt, Tel.: 37197
freitags 1930-2130 Uhr
Schülersausbildung nach Vereinbarung

Schach

Frank Lammel, Tel.: 5305
mittwochs 1800-2300 Uhr

Skiabteilung

Walter Schmidt, Tel.: 8689
mittwochs 2030-2230 Uhr
samstags 1700-1800 Uhr
sonntags 1000-1100 Uhr

Rope Skipping

Ute Schütz, Tel.: 5436
dienstags 1545-1700 Uhr

Turnen

Eltern und Kind

Walli Krebs, Tel.: 1873
donnerstags 1000-1130 Uhr
Vorschulkinder, Zivi, Tel.: 7547

montags 1400-1700 Uhr

Schulkinder, Zivi, Tel.: 7547

donnerstags 1400-1700 Uhr,

Geräteturnen für Schüler

Rainer Schlicht, Tel.: 8836

mittwochs 1530-1645 Uhr

Allgemeines Schülerturnen

Rainer Schlicht, Tel.: 8836
mittwochs 1700-1800 und 1800-1900 Uhr

Leistungsriege

Andrea Kraft

montags 1700-2000 Uhr

freitags 1600-2000 Uhr

Ganzheitliches Gesundheits- training für Frauen

Gila Bode, Tel.: 1519

freitags 2000-2100 Uhr

Gymnastik für Frauen

Franziska Thummerer, Tel.: 4153

dienstags 2000-2100 Uhr

Geräteturnen für Männer

Rainer Schlicht, Tel.: 8836

freitags 2000-2200 Uhr

Gymnastik für Männer

Stefan Gotthardt, Tel.: 8357

montags 2030-2200 Uhr

Seniorenturnen,

Jakob Gerech, Tel.: 6538

montags 1000-1100 Uhr

Konditionsgymnastik

für gemischte Gruppen

Helmut Kromer Tel.: 6353

donnerstags 2030-2200 Uhr

Allgemeine Verwaltung

1. Vorsitzender

Roman Pflüger Tel.: 4920

Finanzwesen

Raimund Hartmann Tel.: 6251

Beitragswesen und Vereinserfassung

Ellen Kortyba, Tel.: 7967

Wirtschaftsausschuß

Anni Nicklas, Tel.: 6896

Geschäftsführung

Thorsten Schlicht, Tel.: 37717

Terminanmeldungen TG-Halle und Turnerstubb

Wolfgang Weismüller, Tel.: 4242



1. Januar
Inge Krings, 60 Jahre

4. Januar
Elisabeth Hartmann, 60 Jahre

22. Januar
Ilse Michel, 65 Jahre

26. Januar
Anni Nicklas, 50 Jahre

30. Januar
Bratislawwa Schmitt, 70 Jahre

10. Februar
Bernd Schupp, 50 Jahre

12. Februar
Gretel Becker, 65 Jahre

19. Februar
Gerhard Bartsch, 60 Jahre

22. Februar
Gerhard Heilhecker, 70 Jahre

1. März
Edith Hoza, 65 Jahre

4. März
Agnes Krohmann, 65 Jahre

6. März
Horst Lenz, 60 Jahre

7. März
Christel Dietz, 65 Jahre

12. März
Rudolf Brück, 70 Jahre

16. März
Anna Stein, 75 Jahre

22. März
Hartmut Heep, 60 Jahre

**Unseren Geburtstags-
kindern wünschen wir
alles Gute!**

Aus der Mottenkiste

Quelle:

Archiv der Turngemeinde Camberg

Bericht:

Lokalpresse, genaueres ist nicht bekannt

1. Nikolausfeier der Turngemeinde Camberg vor mehr als 30 Jahren

Große Sprünge für den Nikolaus

Bis auf den letzten Platz war die Turnhalle der Camberger Turngemeinde gefüllt, als der Verein erstmals seine Nikolausfeier in größerem Rahmen abhielt. Darbietungen der einzelnen Jugendabteilungen gaben der Veranstaltung einen stimmungsvollen Rahmen. St. Nikolaus - als Hauptfigur dieser Veranstaltung - erschien schließlich mit ei-

nem großen Buch und verteilte Lob und Tadel an die große Turnerfamilie. In seinem Rucksack hatte er Urkunden für die Sieger des gemischten Sechskampfes, mitgebracht. Bei den Jungen wurde als Sieger Frank Martin Thies (1. und 2. Schuljahr) mit 65 Punkten, Michael Rill (3. und 4. Schuljahr) mit 76 Punkten, Michael Rill (6. und 7. Schuljahr) sowie Thomas Berger (Jahrgang 57) mit 94,5 Punkten ausgezeichnet. In den Jahrgängen 1955 und 56 erzielten Rudolf Röder und Klaus Sturm mit 91,5 bzw. 83 Punkten die besten Ergebnisse. Bei den Mädchen errang Ingrid Höck und Ingrid Abner (Jahrgänge 53-55) jeweils 82 Punkte. Weitere Urkunden für hervorragende Leistungen erhielten Petra Helm (1956) mit 94,5 Punkten, Franziska Schmidt (1957) mit 84 Punkten, Maria Schindler (1958) mit 79,5 Punkten und Carmen van de Pas mit 76 Punkten. - Nach der reichhaltigen Bescherung der Kinder und Jugendlichen des Vereins beendete der Spielmannszug diese wohlgelungene Nikolausfeier.



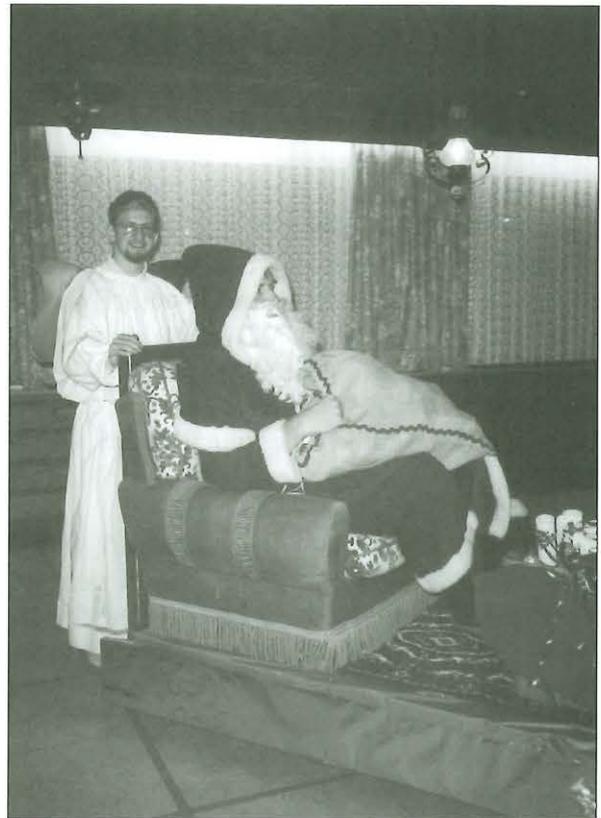
Nikolaus bei der Turngemeinde

Am 6. Dezember, also exakt am Nikolaustag, kamen die Kinder nachmittags in die TG-Halle. Frau Angott las vor "Was schenk ich meinen Eltern?". Dann brachte die Theater-AG der Taunusschule das Weihnachtsmärchen "Die Maus Frederic" und "Der Aufstand der Schneemänner" (mit den Anfängern und der Mittelstufe). Die Bläsergruppe des Musikzuges ließ Weihnachtslieder erklingen (Leitung Iris Schmidt).

Als die Theater-AG, die Leiterinnen Frau Faber und Frau Angott und der Musikzug bedankt wurden, kam der Nikolaus im geschmückten Schlitten mit Engel "Florian". Nachdem die Kinder ihre Gedichte und Lieder dem "heiligen Mann" dargebracht hatten, erhielten sie die heißersehten Geschenke.

Versteht sich auch, daß der Wirtschaftsausschuß und die Senioren sich um das Wohl der kleinen und großen Gäste kümmerten. In der adventlich geschmückten TG-Halle bedankte sich der stellv. Vorsitzende Heinz Müller bei den Mitwirkenden.

Heinz Müller



Der Nikolaus mit "Erzengel" Florian

IN SPORTSCHUHEN SIND WIR UNSCHLAGBAR!

	Reebok	
	CONVERSE	
	adidas	
	PUMA	
	L.A. GEAR	

SCHUHE + SPORT

DER SPORTSCHUH SPEZIALIST

HERBERT SCHMITT

BAD CAMBERG UND IDSTEIN

Eine deutsche STORY anno 1999

Die BOYS planten eine PARTY. Nach einem BRAINSTORMING war allen klar, daß es eine SUPERFETE werden mußte. Eine, bestückt mit EVENTS vom Feinsten. Mit CITY-CALL wurde hin und her telefoniert, selbst E-MAIL und INTERNET wurden bemüht. Das HANDY glühte und die eingeladenen GIRLS, natürlich alles nur SINGLES, waren HAPPY.

Im BASEMENT des Hauses von CHARLY wurde alles vorbereitet. Seine Eltern waren verreist, HOLYDAY in irgendeinem BEAUTY-AND-FITNESS-CAMP. Wo genau, wußte Charly auch nicht. Sein Vater näherte sich der MIDLIFE CRISIS, da mußte er sich schon anstrengen, um für evt. interessierte TEENIES BODYGESTYLT zu sein. Nach seiner Mutter, einer flotten Enddreißigerin, drehte sich mancher PLAYBOY um, wenn sie in HOT PANTS oder LEGGINGS durch die Stadt WALKTE. Schon möglich, daß sie einem jungen LOVER gegenüber nicht abgeneigt war und DREAM BOYS gab es genug in der CITY.

Am Tage, an dem die Sause stattfinden sollte, schleppte einer eine MUSIC-BOX an, MIKE, der DISC-JOCKEY, sollte OLDIES auflegen. Dabei hätte der CD-PLAYER mit seinem DOLBY-

SURROUND-SYSTEM vollauf genügt. Und dann meldete sich zu allem Überfluß auch noch die NEW-COMER-BAND „SIXTY-SIX“ an. Beim Ausladen ihres EQUIPMENTS, protestierten die Boys. Allein der DRUMMER hätte fast den halben Keller belegt. Als sie wieder abzogen, bemerkte BOB sarkastisch: „In die CHARTS kommen die sowieso nie.“ Bob war immer sehr direkt und sagte ohne Umschweife das, was er dachte. Sie nannten ihn deshalb „COOLY“. FREDERIC, der eigentlich auf den schönen Namen Fritz getauft war und den sie seines TWEN-Bäuchleins wegen „ROUNDY“ riefen, erinnerte an den Einkauf. „Los, auf zum SHOPPING“, sagte er. „Wir brauchen FLIPS und DIPS. LONG DRINKS würden auch nichts schaden. Der RONNY hat doch einen JOB als BAR-MIXER im KING'S CLUB, der kennt sich mit der BLOODY MARY und dem LADYKILLER bestens aus“. Die Kumpels nickten. „O.K., du kriegst auch deine Leibspeise FISH AND CHIPS“. „Und die HOT DOGS nicht vergessen“, fügte Frederic hinzu.

Just als die Fete beginnen sollte, stoppte der VAN von Charly's Eltern vor der Tür. „Der SUNSHINE CLUB hat Pleite gemacht, gerade als wir einliefen“, maulten sie. „Das TEAM wollte uns umbuchen. Aber wir haben uns nicht EINCHECKEN lassen, da hätten die ein zweites Mal MONEY gemacht“. Mürrisch schleppten sie ihr BAGGAGE ins Haus, die Jugend raffte ihre Siebensachen zusammen. Das HAPPENING war OUT noch bevor es begonnen hatte.



**Bedachungen
Wandverkleidung
Bauklempnerei**

BRENDEL GM
BH

DACHBEDECKUNGEN

65520 Bad Camberg · Frankfurter Str. 80a
Telefon 0 64 34 / 70 60 · Fax 0 64 34 / 80 80

Welche Schreibe - welche Sprache

Nun haben wir die Rechtschreibreform. Und alle Deutschen wissen, wie sie in Zukunft schreiben sollen. Aber welche Sprache sie dabei in Schrift umsetzen, ist damit nicht geklärt. Da geht es den Franzosen besser. Die Academie Francaise bestimmt, wie die französische Sprache "rein" bleibt, und sie verbietet den Gebrauch von Fremdwörtern, insbesondere die anglo-amerikanische Sprachüberwucherung. "Wie gut haben es die Franzosen" - denken auch etliche Turnerinnen und Turner, die in der Verwendung von amerikanischen Bezeichnungen und Begriffen innerhalb des DTB den Niedergang der Turnbewegung sehen.

Warum muß es "Turn-Gala" oder gar "Turn-Show" heißen? - Wieso wird mit der Ankündigung von "Stars" und "Highlights" geworben? - Weshalb heißt es "Danceatian", "Hip Hop", "Happy Gymnastics" und "Rope Skipping"?

Turnvater Jahn würde sich im Grabe umdrehen, müßte er z. B. die Ausschreibungen und den Festführer für das Deutsche Turnfest in München lesen - Gerade er habe sich so vorbildlich für eine Reinhaltung der deutschen Sprache bemüht und eine so anschauliche Turnsprache geschaffen. Der DTB solle daher regelnd eingreifen und nicht selbst Produzent von Amerikanismen in der Verbandssprache sein.

Offene Sportsprache

Wer so argumentiert, gehört zu dem Lager von "Sprachbewahrern", die in Sorge sind, daß das gute alte Deutsch von schädlichen Fremdkörpern anglo-amerikanischen Ursprungs unterwandert und aufgefressen wird (Titus Arne in Süddeutsche Zeitung, 23/24.5.98). Demgegenüber gibt es Sprachwissenschaftler, die behaupten, Anglizismen halten das Hirn beweglicher. Die deutsche Sprache stirbt also nicht aus, sie wird reicher und lustiger. Wie also sollen wir uns verhalten?

Wer nun Anglizismen aus der Sprache von Turnen und Sport verbannen will, der müßte schon bei dem Begriff Sport beginnen. Denn obwohl mittellateinischen Ursprungs ist dieses Wort aus England nach Deutschland gekommen - und hat inzwischen als globaler Begriff die Welt erobert.

Wir befinden uns im Prozeß der Globalisierung. Wirtschaft, Werbung, Medien, Wissenschaft und

Sport tendieren immer stärker zur Nutzung der englischen Begriffswelt. Und auch der DTB als Mitglied in internationalen Fachverbänden muß Offenheit gegenüber den Fachsprachen zeigen.

Fach- und Werbesprache

Bei den in Deutschland entstandenen Sportarten wie z. B. Geräteturnen, haben andere Länder manche Begriffe aus unseren Fachsprachen übernommen. Umgekehrt kann es ebenso sinnvoll sein, Fachbezeichnungen aus anderen Ursprungssprachen zu importieren, wenn deutsche Begriffe besondere Bewegungsformen nicht eindeutig kennzeichnen können. Dies trifft insbesondere bei der Aerobic und bei Gymnastik und Tanz zu.

Dafür spricht noch ein weiterer Grund. Manche neuen Kreationen in Gymnastik und Tanz werden wie die Mode auf den Markt gebracht. Mit einem phantasievollen Namen sind sie gestylt und in Werbesprache verpackt. Aber nicht nur Turn- und Sportvereine greifen das neue Produkt auf, sondern häufig viel schneller kommerzielle Anbieter. Und wenn die Ware gut läuft, dann bilden sich schnell Agenturen und Verbände, die das Produkt auch durch Veranstaltungen und Meisterschaften vermarkten. Dies ist bei der Aerobic der Fall.

So müssen auch Turn- und Sportvereine das Konkurrenzproblem lösen, indem sie sich der üblichen attraktiv vorhandenen Werbesprache bedienen. "Fit for Fun" kommt dabei häufig besser an als "körperbildende Übungen". Und Rope Skipping ist auch inhaltlich etwas anderes als Seilspringen.

Gewiß: nicht alle Anglizismen sind dabei "super" und "cool". Aber mit kühlem Kopf läßt sich verstehen, daß Sprache auch im Sport ein Prozeß ist. Den sollte der DTB nicht künstlich regelnd aufhalten.

Prof. Dr. Jürgen Diekert



**WENN'S UM
SPORT + FREIZEIT
GEHT!**

**Bad Camberg
Bahnhofstraße 24
Tel. 06434-7666**

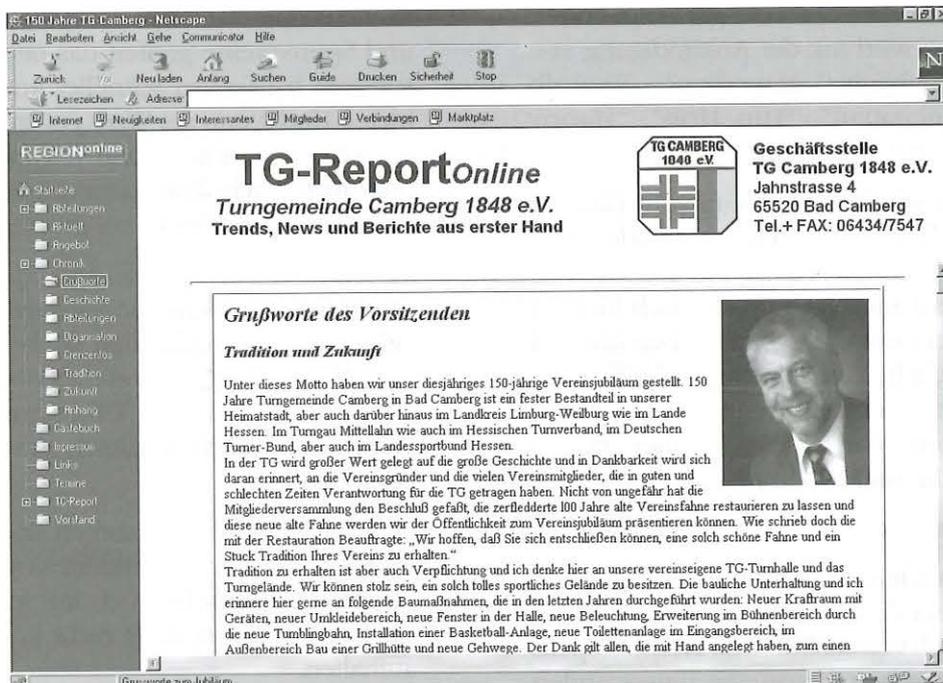
TG goes online

Seit nun knapp einem Jahr ist die TG Camberg im Internet vertreten, worüber bisher ja auch einige Artikel im TG-Report berichteten. Auf diesen Seiten können sich die einzelnen Abteilungen präsentieren und aktuelle Infos und Artikel veröffentlichen. Doch leider wird diese Möglichkeit nur von wenigen Abteilungen genutzt. Eine ganze Zeit standen die Seiten leer, und interessierte Internet-Besucher mußten enttäuscht feststellen, daß sich immer noch nichts getan hatte.

Doch seit dem 150-jährigen Jubiläum der TG, genauer gesagt, seit Erscheinen der Chronik, ist dies anders. Fast jede Abteilung ist nun auf

einer eigenen Seite dargestellt, und zwar nach dem Vorbild der Chronik - mit Foto also. Dennoch wäre es sehr wünschenswert, nicht wieder bis zur nächsten Chronik warten zu müssen, bis diese Seiten mal wieder aktualisiert werden. Es bestände auch eine Möglichkeit, eine Abteilungsseite von einem jeweils zugehörigen Mitglied pflegen zu lassen. Falls das gewünscht wird, sollte sich die betreffende Abteilung mit der TG-Redaktion in Verbindung setzen.

Betrachtet man einmal die Homepage als Ganzes, so hat sie mit Seiten wie z.B. einer Link-Sammlung, dem TG-Angebot, der Abteilungsseite, der Chronik und einem Gästebuch schon einen beträchtlichen Umfang angenommen, und mit jedem Erscheinen eines neuen TG-Reportes wird dieser auch zunehmen.



Romans Grußworte aus der Jubiläumsausgabe, aber diesmal "online"



JETZT AUSPROBIEREN!

Probieren Sie die *sanftweichen* Kontaktlinsen von FOCUS!

Die 4-Wochen-Austauschlinsen von FOCUS sind die meistangepassten Linsen in Deutschland.
Überzeugen Sie sich vom hohen Tragekomfort!

Die 3 von FOCUS:
Bei Weit- und Kurzsichtigkeit: FOCUS Visiint
Farbige Linsen: FOCUS Softcolors (Aquamarin, Royal Blue oder Evergreen)
Bei Hornhautkrümmung: FOCUS Toric

- angenehm sanft
- besonders glatt
- hauchdünn
- sauerstoffdurchlässig

„Erleben Sie die unendliche Leichtigkeit des Sehens.“

Nutzen Sie die Möglichkeit zum einmaligen, kostenlosen Probetragen bei:



Strackgasser
Ecke Pfarrgasse

AUGENOPTIK BAD CAMBERG TEL. 06434/5610




NACHRUF

Die Turngemeinde Camberg 1848 trauert um ihr Ehrenmitglied
und langjähriges Vorstandsmitglied

Aenne Grande

das uns im 65. Lebensjahr für immer verlassen hat.

Über 20 Jahre war sie die Abteilungsleiterin der Frauengymnastik.
Als Wegbereiterin der Integration der Frauen in verantwortungsvoller
Position der Turngemeinde hat sie wertvolle Arbeit für unseren Verein
geleistet. Dafür wurde sie bei unserem 150-jährigen Jubiläum mit der
Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Wir haben mit ihr einen liebenswerten Menschen und eine gute Kollegin
verloren, deren Andenken wir immer hochhalten werden.

Bad Camberg, 6. Dezember 1998

Roman Pflüger
Vorsitzender

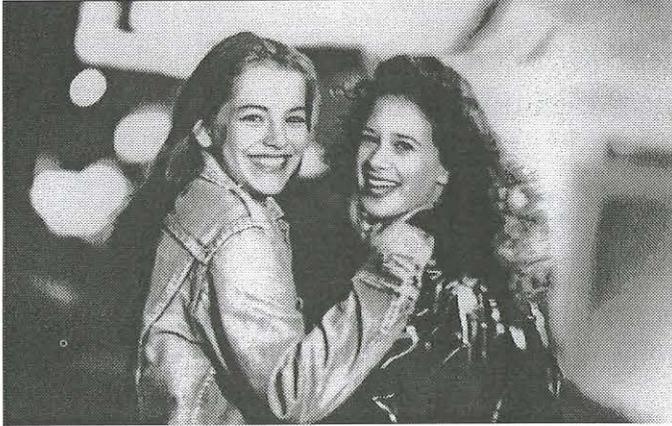
Rudolf Brück
Vorsitzender des Ehrenrates

 **Volksbank
Goldner Grund**

Bad Camberg

Ihre Bank
seit 1873
in Bad Camberg

Wir machen den Weg frei



WIR HABEN ES! DAS GIROKONTO FÜR JUNGE LEUTE

KOSTENLOS

Die gesamte Kontoführung

INCLUSIVE

EC-card oder ec-Karte (ab 18)

mit Geldkartenfunktion

direkt per PC, per Telefon

+2% Guthabenzinsen ab der 1. Mark

*Ihr kompetentester
Partner
mit Herz*

**Kreissparkasse
Limburg** 
Filiale Bad Camberg

**Nach dem Sport
im Wasserbett
entspannen**

DAS 
WASSERBETTEN Krüger GmbH
Studio

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Do 10.00 - 20.30 Uhr

Sa 10.00 - 14/16.00 Uhr

Krüger GmbH

In der Schwarzerde 5-7

65549 Limburg/L

(2. Straße über der Polizei rechts)

Tel.: 06431/919595 • Fax: 919550

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

am Samstag, 13. März 1999, 20.00 Uhr
TG Turnhalle / Turnerstubb

Tagesordnung

- 1) Begrüßung und Totengedenken
- 2) Ehrungen und Danksagungen
- 3) Feststellung der Beschlußfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- 4) Entgegennahme der Jahresberichte
Jahresabrechnung
Aussprache
Vorstand
Abteilungsleiter
Kassenwart
Rechnungsprüfer
- 5) Entlastung des Hauptausschusses und des Vorstandes
- 6) Wahlen gemäß § 11 der Satzung
stellv. Vorsitzender / Veranstaltungen
stellv. Vorsitzender / Bauwesen
Vorstandsmitglied / Finanzen
Vorstandsmitglied / Öffentlichkeitsarbeit
Vorstandsmitglied / Wirtschaftsbetrieb
Vorstandsmitglied / Wirtschaftsbetrieb
Vorstandsmitglied / Wirtschaftsbetrieb
Vorstandsmitglied / Musikzug
Vorstandsmitglied / Freizeitsport
Vorstandsmitglied / Allgemeine Aufgaben
Rechnungsprüfer
Bestätigung der Abteilungsleiter und der Fachwarte
- 7) Termine und Veranstaltungen
- 8) Stiftungsfest 1999
- 9) Anträge - diese müssen bis zum 10. März 1999 schriftlich beim Vorstand eingegangen sein
- 10) Verschiedenes
Gemäß § 4 der Satzung sind alle ordentlichen Mitglieder über 16 Jahre stimmberechtigt. Jedes Mitglied ist herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen.

Für den Vorstand der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.
Roman Pflüger - Vorsitzender

Bad Camberg im Februar 1999

Termine Termine Termine Termine Termine Termine

13.03.1999	Mitgliederversammlung
14.03.1999	Frühlingskonzert des Musikzuges
13.04.1999	Vereinsvertretersitzung in der Sportlerklause
07.05.1999	Sportlerehrung der Stadt Bad Camberg
16.05.1999	DJMM/DSMM-Kreismeisterschaften der Leichtathleten
26.06.1999	Spielfest/Oldienight

Druckerei und Papeterie

Inhaber: Johannes Wagner

ammelung

Bahnhofstraße 13 · 65520 Bad Camberg · Telefon 0 64 34 / 73 31

✍ Ideen
✂ Gestaltung
✂ Weiterverarbeitung

🖨 Druck

✉ Papeterie

WIR MACHEN DRUCK!

Wir gestalten und drucken für Sie:
Visitenkarten, Briefbögen, Rechnungen, Plakate,
Prospekte, Trauerbriefe, Broschüren,
Einladungskarten u.v.m.

**Redaktionsschluß
für die Ausgabe
TG-Report Nr. 17:
30. April 1999**